



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die närrischen Tage sind vorbei, wir Männer durften eine eigenartige Wellness Behandlung durch die Rathaus Hexen genießen. Nun gehen wir gestärkt, sportlich und gesund in den Frühling. Dieser beginnt mit unserer Eröffnung des Kinderhauses am 10. März 2018 um 10.00 Uhr. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, unseren neuesten Bau für die Kinderbetreuung einmal genau unter die Lupe zu nehmen. Der Bedarf steigt mittlerweile so schnell, dass wir gezwungen sind uns bereits Gedanken für weitere Kinderkrippen in der Gemeinde zu machen. Wir werden uns weiterhin einsetzen, dass jedes Kleinkind aus der Gemeinde einen Platz erhält. Die Planungen im Rathaus bezüglich Hoch- und Tiefbau laufen bereits auf Hochtouren. Sobald das Wetter die Arbeiten in den Außenbereichen zulässt werden eine Vielzahl von Maßnahmen wie Außenanlage Friedhof Hebertshausen, JUZ, Feldwege, Straßensanierung, Urnenwand Prittlbach begonnen und abgeschlossen. Auch in Richtung Ärzteversorgung in Hebertshausen wurde ein wichtiger Schritt getätigt. An einem zentralen Standort in Hebertshausen ist ein Aufstellungsbeschluss für drei Wohnhäuser und einem Ärztehaus gefasst worden. Unser Ziel ist der Erhalt und der Ausbau der ärztlichen Versorgung in der Gemeinde. Mehr dazu im nächsten Steinbock.



Ebenso hat die Gemeinde das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept (kurz: ISEK) gestartet. Wie bereits mehrfach informiert, wollen wir eine Gesamtplanung der Freiflächen für den Hauptort Hebertshausen und Deutenhofen durchführen. Dazu wird es eine umfassende Beteiligung der Bevölkerung geben. Zu den Bereichen Wohnen, Familie, Natur, Gewerbe, Vereine, Jugend, Senioren wird es Beteiligungsmöglichkeiten geben. Nutzen Sie die Chance und gestalten Sie mit uns unsere Zukunft. Wir wollen weiterhin das Gesicht unseres Ortes erhalten und trotzdem nicht stehen bleiben. Der Umfang dieses Verfahrens macht es notwendig in den nächsten Monaten aufgrund eines Sondersteinbockes nochmals ausführlich darauf einzugehen.

Die Bürgerversammlungen waren sehr gut besucht, Danke für die rege Beteiligung. Wir starten mit viel Energie in den (hoffentlich bald) beginnenden Frühling! Dies wünschen wir auch Ihnen, wie auch viel Spaß beim Lesen des Steinbockes. Bei Anliegen stehen wir Ihnen wie immer gerne persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Richard Reischl
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

In dieser Ausgabe Nr. 66 / 1. Ausgabe 2018 u. a.

- Wechsel im Gemeinderat
- Einladung Einweihung Kinderhaus
- Termine Ramadama 2018
- Entsorgung von Grasabfälle
- Neue Friedhofsatzung
- Wellnesshexen im Rathaus

Wellnesshexen im Rathaus

Traditionsgemäß waren am unsinnigen Donnerstag die Hexen wieder im Rathaus unterwegs. Diesmal in Sachen Wellness – dass dies bei Hexen für die Männer nicht immer nur angenehm war, kann sich bestimmt jeder vorstellen. Alle männlichen Mitarbeiter wurden auf Herz und Niere überprüft, mit kreativen Gesundheitsdrinks versorgt und ordentlich sportlich getestet.



Leben und Leben lassen

Um ein friedliches Miteinander zu gewährleisten sind manchmal auch Regeln und Vorschriften zu beachten. Hierzu gehört es insbesondere auch, auf andere Mitmenschen Rücksicht zu nehmen und beispielsweise auch allgemeine Ruhezeiten einzuhalten. Diese allgemeinen Ruhezeiten gelten grundsätzlich während den Sommermonaten zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr und entsprechend während der Wintermonate zwischen 22.00 Uhr und 7.00 Uhr. Zusätzlich sollte an Werktagen auch eine Mittagsruhezeit zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr eingehalten werden. Hierbei ist insbesondere zu berücksichtigen, dass der Samstag ebenfalls ein Werktag ist, auch wenn die meisten Leute am Samstag nicht arbeiten müssen.

Weiterhin ist zu beachten, dass Ruhezeiten ganztägig für Sonntage und Feiertage gelten. Dies gilt ganz besonders für die sogenannten „stillen Feiertage“.

Das Rathaus

Gemeinde Hebertshausen

Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen
 Telefon 0 81 31 / 2 92 86-0
 Telefax 0 81 31 / 2 92 86-2 00
 poststelle@hebertshausen.de
 www.hebertshausen.de



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Durchwahlnummern des Rathauses im Überblick:

Bürgermeister

Herr Reischl
 Vorzimmer Fr. Heigl -1 10
 Vorzimmer Fr. Stark -1 11

Bauamt

Hr. Bachmaier -1 70
 Fr. Gagel -1 40
 Fr. Orthofer -2 10
 Hr. Türk -2 68

Bücherei

Fr. Kroschewski -2 90
 Fr. Möller -2 90

Bürgerbüro

Fr. Dürr -2 30
 Fr. Seethaler -2 22
 Fr. Karg -2 20

Hauptverwaltung

Hr. Grabl -1 30
 Fr. Messner -1 80

Kämmerei

Fr. Avagliano -2 70

Kasse

Fr. Alberger -2 40
 Fr. Mayr -2 80

Kinderbetreuung

Kindergarten/-krippe 0 81 39 / 74 75
 Mittagsbetreuung/
 Hort 0 81 31 / 6 66 50 38

Personalamt

Fr. Stadler -1 20

Verkehrsüberwachung

Hr. Schönstetter -1 60

Straßenkehrricht – bitte nicht in die Biotonne!

Mit dem Beginn des Frühjahrs und der schnee- und eisfreien Zeit werden die Bürgersteige gefegt und von Kies und anderen Streumitteln befreit. Straßenkehrricht ist mit Schadstoffen belastet und gehört deshalb auf keinen Fall in die Biotonne sondern in die Restmülltonne. Man sollte immer **nur kleine Mengen** an Straßenkehrricht in die Restmülltonne geben, da zu schwere Tonnen vom Müllfahrzeug nicht mehr angehoben und geleert werden können.

Große Mengen an Straßenkehrricht (z.B. von Wohnanlagen) können über Fachfirmen entsorgt werden.

Adressen hierzu sind bei der Abfallberatung des Landkreis Dachau unter Telefon 0 81 31 / 74-14 69 erhältlich.



Quelle: Kommunale Abfallwirtschaft, Straßenkehrricht

ZENZ

Schreinerei A. Zenz & Söhne GmbH

- Holzfenster
- Holz-Alufenster
- Wintergärten
- Haustüren
- Pfosten-Riegelkonstruktionen
- Möbel aller Art
- Einbauküchen
- Innentüren
- Badmöbel
- Glasprodukte
- Tische

Dorfstraße 43 · 85241 Prittlbach
 Tel.: (08131) 7 20 09
 Fax: (08131) 8 66 84
 E-Mail: info@zenz-schreinerei.de
 Internet: www.zenz-schreinerei.de

KLAUS GROSCH
STEINMETZ-BETRIEB
 STEINMETZ- UND STEIN-BILDHAUERMEISTER
 85241 LOTZBACH 3
 TEL. 08139 / 80 14 10
 0163 / 69 90 926
 steinmetz-grosch@t-online.de

Transfer-Service Rupprecht

mit uns fahren Sie gut ...



Transferfahrten
 Kurierfahrten
 Ausflugsfahrten
 Sightseeing Touren

Roßwachtstr. 6
 85241 Hebertshausen/Unterweilbach
 Büro: 0 81 39 / 999 797
 01 76 / 97 90 10 96
 01 76 / 56 87 56 58

www.transfer-rupprecht.de
 mail: info@transfer-rupprecht.de

Einladung zur Einweihung Kinderhaus Hebertshausen



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir freuen uns sehr, dass wir unser Großprojekt „Kinderhaus“ rechtzeitig seiner Bestimmung zuführen konnten.

Um dies zu feiern, laden wir alle sehr herzlich zur Einweihung **am Samstag, den 10.03.2018, um 10 Uhr** in das Kinderhaus, Freisinger Str. 17, 85241 Hebertshausen ein.

Programm:

10.00 Uhr Begrüßung und Grußworte
10.30 Uhr feierliche Einweihung durch Pfarrer Bartmann und Pfarrerin Döring
Ab 10.45 Uhr Tag der offenen Tür mit Besichtigung und Rundgang

Für den musikalischen Rahmen sorgt die Schönbrunner Blaskapelle. Im Anschluss bringt jeder hoffentlich noch Zeit zum gemütlichen Beisammensein mit. Für eine deftige Brotzeit in den neuen Räumlichkeiten ist ebenfalls gesorgt.

ADOLF SCHÖTTL & SOHN GMBH



- Öl- und Gasfeuerung
- Solaranlagen
- Brennerkundendienst und Reparatur
- Sanitäre Installation und Badsanierung

Adolf Schöttl & Sohn GmbH
Freisinger Str. 8 · 85241 Hebertshausen
Telefon 0 81 31/1 54 52
Telefax 0 81 31/2 82 99

Rollende Bürgerversammlung

Bereits zum 3. Mal lud Bürgermeister Reischl die Bürgerinnen und Bürger ein, an der rollenden Bürgerversammlung teilzunehmen. Während der Fahrt durch das Gemeindegebiet gab es neben vielen Informationen auch viel Spaß.

Im Anschluss wurde die Bürgerversammlung von Bürgermeister Reischl im Rathaus fortgeführt.

Busfahrt / Rathaus



Kaufkraft am Ort erhalten:

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte denken Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen an das vielfältige Angebot der hier werbenden Betriebe und Gewerbetreibenden. Nur durch **IHRE Nachfrage am und im Ort** kann die Vielfalt der Handwerks- und Dienstleistungen sowie Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf für uns alle erhalten bleiben.

REBA-Verlag GmbH Freising, Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22, info@reba-verlag.de

Wechsel im Gemeinderat

Auf eigenen Wunsch hat Herr Helmut Gruber sein Amt als Gemeinderatsmitglied in der Sitzung vom 16.01.2018 niedergelegt. Bürgermeister Richard Reischl bedauerte seinen Rücktritt und bedankte sich für 9 Jahre engagierte Arbeit im Gemeinderat bei Herrn Gruber und überreicht ihm im Namen aller ein Erinnerungsgeschenk.



Als Nachrückerin wurde Frau Monika Gasteiger in den Gemeinderat berufen. Wie in der Bayer. Gemeindeordnung vorgeschrieben, wird die neue Gemeinderätin in Ihrer ersten öffentlichen Sitzung nach der Berufung feierlich vereidigt. Herrn Bürgermeister Reischl nimmt ihr den Eid ab und freut sich schon auf die zukünftige Zusammenarbeit.



Ernestine Reinbacher

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22

info@reba-verlag.de

Ich bedanke mich bei allen Firmen und Gewerbetreibenden für die freundliche Aufnahme und das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf eine weiterhin so angenehme und gute Zusammenarbeit mit Ihnen.



Neueinstellung in der Kläranlage

Herr Detlef Schröter verstärkt seit 01.01.2018 die gemeindliche Kläranlage. Der Neustart ist geglückt und wir wünschen weiterhin viel Erfolg und Spaß im neuen Wirkungskreis.



v.l. Bürgermeister Richard Reischl, Mitarbeiter Detlef Schröter, Personalrat Julia Mayr

Änderungen bei den Grundsteuerbescheiden

Für alle Grundsteuerschuldner, die für das Jahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Fälligkeit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Nur diejenigen Grundsteuerpflichtigen, für die sich im Jahr 2018 eine Änderung in der Höhe der Jahressteuer oder bei der Aufteilung der Quartalsraten zum Vorjahr ergibt, erhalten einen neuen Steuerbescheid. Insoweit gelten die Bescheide vom 06. Juni 2016 auch für das Jahr 2018 und die Folgejahre, bis ein neuer Bescheid erteilt wird.

Die Grundsteuer ist eine Jahressteuer. Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über, dann bleibt der bisherige Eigentümer solange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat. Das im Laufe eines Jahres übergegangene Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 1. Januar des folgenden Kalenderjahres zugerechnet. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Vertragliche Vereinbarungen ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dürr, Tel: 0 81 31 / 29 28 62 30 oder Email: duerr@hebertshausen.de gerne zur Verfügung.

Austausch von Wasserzählern

Auch in diesem Jahr werden wieder turnusmäßig Wasserzähler im Gemeindegebiet Hebertshausen ausgetauscht. Wir bitten Sie, den Mitarbeitern unseres Bauhofs Zutritt zu gewähren. Die Mitarbeiter können sich auf Wunsch entsprechend ausweisen. Sie können sich auch gerne im Rathaus bei Frau Dürr Telefon 0 81 31 / 29 28 62 30 rückversichern.

Entsorgung von Grasabfällen



Kompost und Grasabfälle gehören nicht ans Gewässer.

Ablagerungen zu nahe am Gewässer können bei Hochwasser abgeschwemmt werden und sich Flussabwärts an Engstellen, zum Beispiel an Rohrdurchlässen, Einläufen und Brücken verkeilen. Das Wasser kann dort nicht mehr abfließen, tritt über die Ufer und führt zu Überschwemmungen. So können Schäden durch Hochwasser entstehen. Außerdem können durch Ablagerungen von z. B. Grasabfällen Sickerwässer austreten, die zu erhöhtem Nährstoffeintrag ins Ge-

wässer führen und damit das Algenwachstum fördern. Um all dies zu vermeiden, bitten wir Sie die die Grasabfälle in den Wertstoffhöfen abzugeben.

Die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe können Sie auf der Homepage des Landratsamts Dachau www.landratsamt-dachau.de/Abfall,Umwelt,Natur,Klimaschutz.aspx entnehmen.

Zeitweise eingeschränkter Verkehr auf der Siedlerstraße in Hackermos auf Grund Breitbandausbau

Auf Grund der vorgefundenen Gegebenheiten (Fremdleitungen, Baumkronen) kann am Rand entlang der Siedlerstraße kein Tiefbau durchgeführt werden. Nach Prüfung wird das Rohr mittig in der Siedlerstraße verlegt. Um die Maßnahme zu realisieren ist eine kurzfristige Vollsperrung der Siedlerstraße notwendig. Diese beträgt min. 3 bis 5 Arbeitstage.

Die Arbeiten sind in dem Zeitraum vom 05.02.2018 bis 30.04.2018 vorgesehen. Sollten Sie hierzu Fragen haben, können Sie sich an Herrn Türk, Telefon 0 81 31 / 2 92 86-2 68 oder per e-mail: tuerk@hebertshausen.de wenden.

Neue Friedhofsatzung

Seit dem 01.02.2018 ist die neue Friedhof- und Bestattungssatzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen in Kraft.

Diese kann auf unserer Homepage unter www.hebertshausen.de/rathaus-und-buergerservice/ortsrechtssammlung/ heruntergeladen werden oder zu den regulären Öffnungszeiten im Rathaus eingesehen werden.



Da freut sich nicht nur der Osterhase :-)

superfit



Schuh WESTERMAIER
Made • Comfort • Kinder • Sport
Den Schuh zieh' ich mir an

Bayernstr. 3 - 85778 Haimhausen
Tel. 08133-307 - www.schuh-westermaier.de

Peter Steinert GmbH

**Abscheideanlagen • Dichtheitsprüfungen
Kanalanschluss • TV-Kanaluntersuchung
Reparaturen • Regenwasserzisternen
biologische Kleinkläranlagen**



Gewerbestr. 13 • 85241 Hebertshausen • Telefon (08131) 5 83 25
Mobil 0171-7 54 47 26 • E-Mail: peter.steinert-gmbh@t-online.de
Internet: www.steinert-kanalbau.de

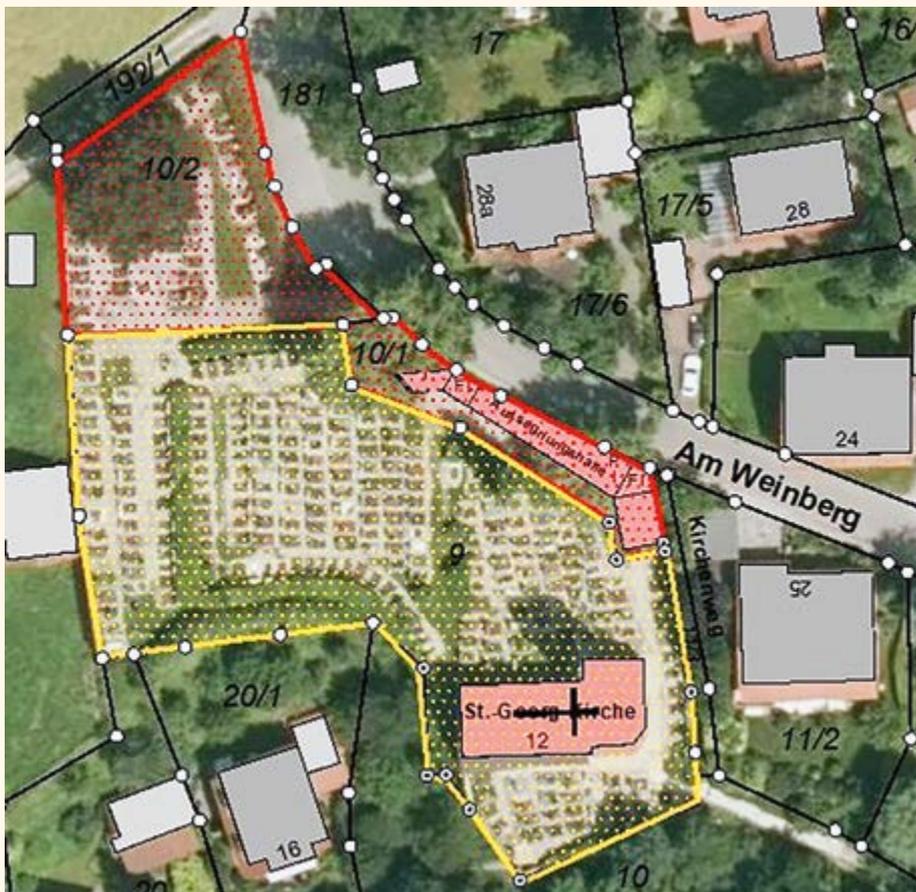
Verabschiedung Elisabeth Karg



Am 15.02.2018 wurde Elisabeth Karg nach mehr als 25 Jahren, in denen Sie für die Gemeinde tätig war, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Abschiedsfeierlichkeiten fanden im großen

Sitzungssaal mit geladenen Gästen statt. Bürgermeister Richard Reichl bedankte sich sehr herzlich für die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschte Ihr für die Zukunft alles Gute.

Zuständigkeiten bei Anfragen zum alten Friedhof in Hebertshausen



Um bei Anfragen bezüglich der Friedhofspflege den richtigen Ansprechpartner zu kontaktieren, sind die Bereiche auf dem Luftbild farbig eingezeichnet:

Roter Bereich =
Gemeinde Hebertshausen

Gelber Bereich =
Pfarrverband Hebertshausen

Danksagungssessen an die Helfer des „Tag der Regionen“



Der Tag der Regionen war ein voller Erfolg. Doch ohne die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund wäre dieser Tag nicht möglich gewesen. Mit diesen Worten bedankte sich Bürgermeister Reischl mit einem Essen bei den 80 geladenen Helfern im Sportheim Hebertshausen.

Bild v.l. Geschenkübergabe an die Mitarbeiter des Bauhofs, Herrn Hassmann – VdK, Frau Tschirge -Demographie Managen, Frau Dürr für die Mitarbeiter des Rathaus, Herrn Reinhart – Feuerwehr Hebertshausen, Frau Gagel, Bürgermeister Reischl

Neue Telefonnummer für das MVV RufTaxi

Im Zuge des Fahrplanwechsels am 10.12.2017 hat sich die Anmeldung zum MVV-Ruftaxi 7270 geändert. Die neue Rufnummer lautet: **0 81 34 / 9 35 17 84**.

Die Linie 7270 verbindet mehrere Ortsteile von Hebertshausen und Röhrmoos mit den Bahnhöfen der S2 in beiden Gemeinden und verkehrt zu Tageszeiten, an denen wegen der geringen Nachfrage keine MVV-Regionalbusse unterwegs sind. Der Betrieb läuft von Montag bis Samstag (außer an Feiertagen).

So funktioniert das MVV-RufTaxi:

Die Taxis fahren nur bei Bedarf und halten nur an den im Fahrplan genannten Haltestellen und Abfahrzeiten. Alle Fahrtwün-

sche müssen telefonisch angemeldet werden und zwar spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt an der ersten Haltestelle der jeweiligen Fahrt. Telefonische Anmeldungen für die Linie 7270 werden unter der Nummer 0 81 34 / 9 35 17 84 an Verkehrstagen ab 7.00 Uhr bis 30 Minuten vor der letzten Fahrt entgegengenommen.

Bei Anmeldung sind folgende Angaben erforderlich:

- Nummer der angeforderten MVV-RufTaxi-Linie (7270)
- Anzahl der Fahrgäste (davon Zahl der Kinder bis 12 Jahre)
- Zielhaltestelle laut Fahrplan (S-Bahnhof Hebertshausen oder Röhrmoos)

- Tag und Abfahrtszeit der Fahrt
- Name und Telefonnummer des Fahrgastes

Auch Daueraufträge für regelmäßig wiederkehrende Fahrten sind möglich. Die Anmeldung erfolgt entweder telefonisch oder per E-Mail an ruftaxi-dah@geldhauser.de. Bei Nichtinanspruchnahme muss eine Dauerauftragsfahrt spätestens 30 Minuten vor der angemeldeten Abfahrtszeit storniert werden. Sonst erlischt der gesamte Dauerauftrag bei Nichterscheinen.

Den geänderten Fahrplan für das Ruf Taxi entnehmen Sie unserer Homepage unter www.hebertshausen.de/technische-infrastruktur-und-gewerbe/verkehr/

Günther Pellingner Innenausbau holt mit seinem Team den Innovations & Nachhaltigkeitspreis der Rigips Trophy nach Hebertshausen und vertritt Deutschland somit auch international in Lissabon

Die Rigips Trophy ist der Ausbauwettbewerb für das deutsche Trockenbau Fachhandwerk, bei dem in zweijährlichen Turnus acht herausragende Trockenbauleistungen in 5 verschiedenen Kategorien (Trockenbau 1.-3. Platz, Innovation & Nachhaltigkeit, Akustiksysteme, Brandschutzsysteme und Wohnbau) prämiert werden. Teilnehmen können alle deutschen Trockenbau-Fachunternehmen, die im jeweiligen Wettbewerbszeitraum ein Ausbauprojekt mit Rigips Produkten und System ausgeführt haben. Die Bewertung der durchschnittlich fast 100 eingereichten Ausbauprojekten und die Bestimmung der Sieger erfolgt durch eine unabhängige fünfköpfige Jury im Rahmen einer zweitägigen Juriesitzung.

Die Siegtrophäe in der Wettbewerbskategorie „Innovation & Nachhaltigkeit“ ging an Günther Pellingner Innenausbau und sein Team aus Hebertshausen.



Als Sieger der deutschen Rigips Trophy in der Kategorie INNOVATION & SUSTAINABILITY haben Günther Pellingner und sein Team die Möglichkeit am 23.03.2018 auch auf internationaler Ebene in Lissabon zu punkten.

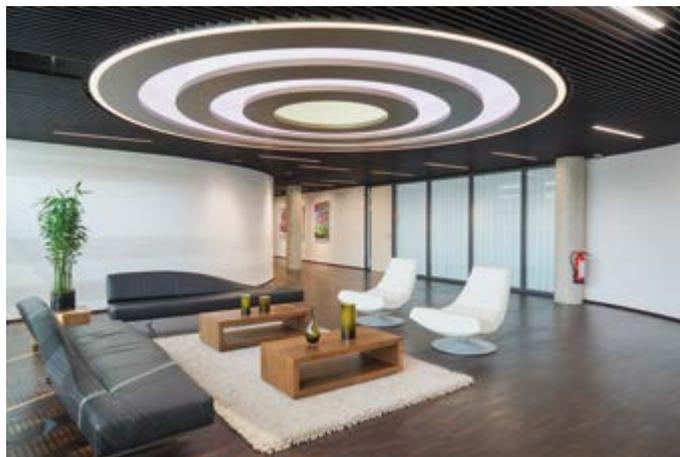
Zwei einzigartige Deckenkonstruktionen entstanden im neuen Stammsitz der Brainlab AG.



So wurden etwa die Wand- und Deckenflächen im unternehmenseigenen Auditorium dem menschlichen Gehirn stilistisch nachempfunden. Dafür, dass diese Elemente zum einen sicher gehalten werden und zum anderen millimetergenau ausgerichtet sind, hat der „Erfindungsgeist“ von Günther Pellingner gesorgt.

Für die abgehängte Unterdecke und die Vorsatzschalen verwendete der Bautechniker zwei Lagen „Rigips Habito“, in die absolut exakt die Geometrien, Befestigungspunkte und Nummerierungen der später an der Unterdecke befestigten Lichtschollen gelasert wurden.

Wirkt diese innovative Leistung noch im Verborgenen, so zeigt sich das Können des Trockenbauteams im Vorstands – Empfangsbereich in voller Pracht. Dort entstand – ebenfalls unter Einsatz moderner Lasertechnik – eine imposant gestaltete und aufwändig umgesetzte Deckenlampenkonstruktion. Unterstützt wurde Günther Pellingner dabei von der Fitz Interior GmbH und modernster Datentransfer- und Lasertechnik.



Der berühmte „Wow-Effekt“ dürfte sich wohl bei jedem Besucher einstellen, der das Brainlab-Auditorium erstmals betritt, darin waren sich die Trophy-Juroren einig. Die Formensprache an Wand und Decke und dem innovativen Umgang mit einem innovativen Material macht das Unternehmen Pellingner Innenausbau aus ihrer Sicht zu einem würdigen Sieger in der Kategorie „Innovation & Nachhaltigkeit“.

Miele
IMMER BESSER

**Küchen- Einbaugeräte
Wäschepflegegeräte für
Haushalt und Kleingewerbe**

vom Meisterbetrieb im Ort

Elektro Herold & Anders GmbH
Gewerbestr. 7
85241 Hebertshausen



**Kundendienst:
08131-334034**

Miele Fachhandel und Vertragskundendienst



Rückschnitt überhängender Bepflanzung

Wir freuen uns alle über das frische Grün an Hecken und Bäumen – leider bringt das aber auch jedes Jahr wieder Probleme mit sich. Überhängende Äste, Sträucher und Hecken machen den Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer) immer wieder zu schaffen.

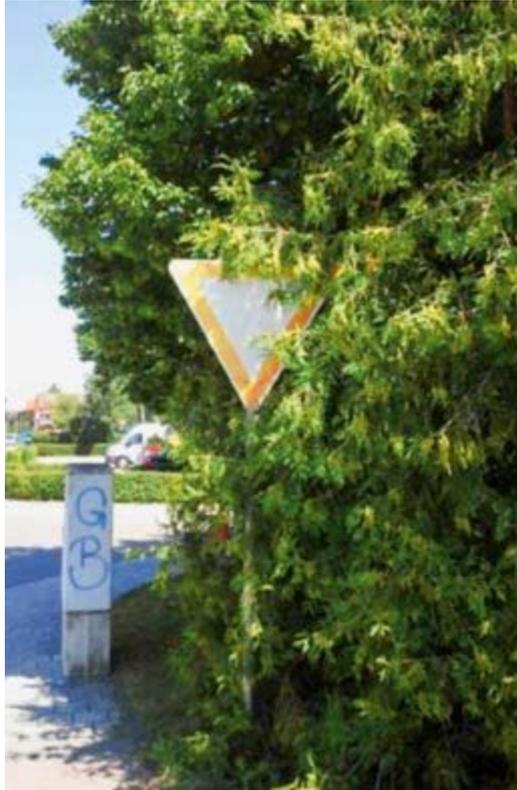
Zudem werden Verkehrszeichen verdeckt und stark bewachsene Straßenecken sind auch für Autofahrer nur schlecht einzusehen, so dass das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße gefährlich ist. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 m, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Der Bewuchs muss entlang der Geh- und Radwege bis zur Geh- oder Radweghinterkante zurückgeschnitten werden.

Auch Hecken und Bäume, die zwar im unteren Bereich bis auf die Grundstücksgrenze zugeschnitten werden, aber im oberen Bereich in den öffentlichen Straßengrund hineinragen, stellen eine Verkehrsgefährdung dar, da auch hier nicht die gesamte Gehwegbreite für den Fußgängerverkehr bzw. Straßenbreite für den Straßenverkehr zur Verfügung steht.

Wir bitten alle betroffenen Grundstückseigentümer dringend, ihre Hecken, Bäume und Sträucher bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Auch abgestorbene Äste aus Bäumen müssen entfernt werden.

Die Gemeinde ist verpflichtet, dies zu kontrollieren und wird in der Folge erforderlichenfalls die Grundstückseigentümer auffordern, den Überwuchs zu entfernen. Sollte dies nicht erfolgen, kann die Gemeinde nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz überhängende Hecken und Äste entfernen lassen und dies dem Grundstückseigentümer in Rechnung stellen.

Grundstückseigentümer haften für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können.



Bitte beachten Sie bei Ihrem Einkauf oder bei einer benötigten Dienstleistung die hier werbenden Firmen



HOLGER SCHAUBERGER
Malermeister

Schlehenweg 17 · 85241 Hebertshausen
Telefon 08131/58507 · Telefax 081 31/99 70 44
Mobil 0172/8 85 61 71
info@h-schaumberger.de
www.h-schaumberger.de



**GERÜSTBAU
GERÄTE- UND
ANHÄNGERVERLEIH**

FA. GÜNTER RUSKER

ALTE DORFSTR. 7, 85241 HEBERTSHAUSEN
Tel. 081 31/1 54 71 · Mobil 01 76/50 41 70 84 · Fax 081 31/31 66 47 · rusker@gmx.de

Hartholz zum Verkauf

Im Klärwerk ist noch Hartholz (Esche) für je 45 €/Ster zum Verkauf. Bei Interesse bitte an Herrn Hartl, Tel. 08139/6837 wenden.

Anregungs- und Ereignismanagement (AEM)



Vor mehr als einem Jahr haben wir den Anregungs- und Ereignismanagement (AEM) eingeführt und haben bisher 116 Meldungen darüber erhalten. Hierfür möchten wir uns sehr herzlich bedanken und alle Bürgerinnen und Bürger hiermit auffordern, auch weiterhin von diesem Medium Gebrauch zu machen. Anbei nochmals eine kurze Zusammenfassung über die Benutzung des AEM: Ärgern Sie sich gerade über eine illegale Müllablagerung? Steht irgendwo ein Fundrad am Zaun? Haben Sie an einem Spielplatz einen Defekt bemerkt? Dann helfen Sie uns und melden uns diesen Mangel. Mit dem AEM können Sie bequem per Handy, iPad oder PC schnell und einfach den Schaden melden. Gleichzeitig besteht auch die Möglichkeit ein Foto mit zu senden. Was ist der Vorteil für Sie? Sie helfen uns noch besser um schneller reagieren zu können. Sie können sich jederzeit über den Bearbeitungsstand informieren und müssen sich nicht mehr fragen, was aus Ihrem Anliegen geworden ist. Der Einstieg erfolgt über den Button „Ereignis melden“. Dort öffnen Sie das Eingabeformular und wählen ganz ohne aufwendige Registrierung Ihr Anliegen aus einer vorgefertigten Liste und ergänzen es durch eine Ortsangabe. Nach dem Absenden erfolgt eine automatisierte Benachrichtigung per E-Mail über den Eingang der Nachricht bei der Gemeindeverwaltung. Weiterhin erhalten Sie automatisch ein Feedback über den aktuellen Bearbeitungsstand. Wir würden uns freuen, wenn Sie von dieser Art der Kommunikation reichlich Gebrauch machen.

Wohnungssuche

Immer wieder erreichen Hilferufe von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde, die dringend eine neue Wohnung benötigen. Sollten Sie über eine geeignete Wohnung verfügen, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie sich bei uns bei diesem Aufruf unterstützen. Dieses Angebot geben wir gerne vertraulich weiter. Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

TASCHENGELD aufbessern Nebenjob!

Zustellen von adressierten Sendungen und Zeitschriften,
Mittwoch und Freitag.

Ideal für Schüler/innen ab 13 J.
in **Hebertshausen**

Bewirb Dich bei: www.zusteller-online.de
BPN München KG · ☎ 0 89/90 47 55 49-0

Gemeinde Hebertshausen



Stellenangebot

Die Gemeinde Hebertshausen sucht ab sofort für leichte, handwerkliche Aufgaben in ihren Einrichtungen eine/n

handwerklichen Allrounder

(gerne auch schon im Ruhestand).

Kenntnisse im Elektrobereich wären von Vorteil.

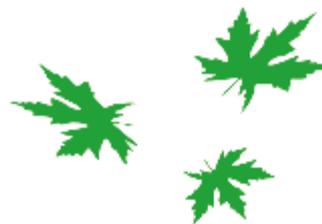
Die Anstellung erfolgt auf geringfügiger Basis. Freie Zeiteinteilung möglich. Umfang ca. 4 – 6 Stunden pro Woche.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Ersten Bürgermeister, Herrn Richard Reischl unter 0 81 31 / 29 28 60 oder reischl@hebertshausen.de

Trinkgeld GmbH

Garten- & Landschaftsservice

für ein
gepflegtes Äußeres



- Pflege und Unterhaltung von Außenanlagen aller Art
- Baumfällung und Pflege mit Seilklettertechnik und Hubarbeitsbühne
- Wurzelstockentfernung
- Ökologische Wildkrautentfernung
- Vegetationspflege, Hecken-, Strauchschnitt, Mäharbeiten
- Winterdienst
- Pflasterbau
- Gartengestaltung

Wir verwenden ausschließlich Organische Düngemittel und Bodenverbesserer ohne Chemische Zusätze oder Fäkalien



Gartgartenstraße 7
85241 Hebertshausen/
Ampermoching
Tel. 081 39/996649
Fax 081 39/932453
www.trinkgeld-gmbh.de



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Fürstenfeldbruck
mit Landwirtschaftsschule**



Das Eschentriebsterben – Holzernte zur Wiederherstellung der Sicherheit am Waldkindergarten

Vielen von Ihnen ist die als „Eschentriebsterben“ bezeichnete Erkrankung der Eschen bestimmt schon bei dem einen oder anderen Spaziergang aufgefallen. Die erkrankten Eschen weisen deutlich lichtere Kronen, welche Blätter und teilweise gänzlich kahle Äste mitten im Sommer auf. Die Baumkronen verlieren ihren normalen Wuchs und enthalten nach einigen Jahren teilweise massive abgestorbene Äste. Unseren heimischen Eschen setzt ein Pilz seit ca. 10 Jahren massiv zu und bereitet so manchem Waldbesitzer Kopfzerbrechen.



Diese Erkrankung ist der Grund, warum aus verkehrssicherungs-technischen Gründen die Eschen momentan unter einer besonderen Beobachtung stehen. Seit einiger Zeit werden die durch das Eschentriebsterben geschwächten Bäume zusätzlich von anderen Schadorganismen befallen. So befällt der sogenannte Hallimasch die Wurzeln der Eschen. Der Befall durch den Hallimasch kann dazu führen, dass optisch noch stabile Eschen schon bei geringsten Windgeschwindigkeiten umfallen.

Diese Risiken haben uns dazu bewegt rund um den Waldkindergarten, zum Wohle und zur Sicherheit der Kinder, alle befallenen Eschen zu entnehmen. An den restlichen Bäumen findet zusätzlich noch die Entnahme von abgestorbenen Ästen statt. Ähnliche Maßnahmen finden auch entlang von öffentlichen Straßen und an viel besuchten Plätzen statt.

Letztes Jahr wurden schon viele verschiedene Baumarten wie Tanne, Walnuss und Elsbeere

neu angepflanzt um den Gemeindewald fit für die Zukunft zu machen. Das wird natürlich weiter fortgesetzt. Eine Tafel am Weg informiert interessierte Waldbesucher zusätzlich.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen unsere Revierleiterin Lisa Schubert vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gerne zur Verfügung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aktion Wunschbaum – Kinder sagen Danke

Nur durch Ihre Hilfe konnten auch dieses Jahr wieder Kinder aus sozialschwachen Familien unterstützt werden. Wir möchten uns hiermit bei allen Spendern sehr herzlich für Ihr großes Engagement bei der Aktion Wunschbaum 2017 bedanken. Sie haben dadurch viel Freude und Begeisterung an Weihnachten in die Familien gebracht. Gerade zur Weihnachtszeit ist der Glaube an das Gute und der Nächstenliebe besonders wichtig.

Termine Ramadama 2018

Ampermoching:

Samstag, 14.04.2018, Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Maibaum, zum Abschluss gibt es noch Mittagessen im Sportheim Ampermoching als Dankeschön

Hebertshausen:

Samstag, 24.03.2018, Treffpunkt ist um 9.00 Uhr vor dem Rathaus, zum Abschluss gibt es eine Brotzeit im Sportheim Hebertshausen für alle fleißigen Helfer als Dankeschön

Unterweilbach:

Samstag, 07.04.2018, Treffpunkt ist um 9.00 Uhr im Feuerwehrhaus mit anschließender Brotzeit

Prittlbach:

findet erst wieder in 2019 statt.

Eisenmann Heim & Handwerksbedarf

Goppertshofen 4 Telefon 0 81 31 / 33 59 780
85241 Hebertshausen Fax 0 81 31 / 33 59 792
Mail: Toolstds@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr
Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

www.eisenmannteam.de



Bestattungen Kraus

Inh.: Robert Kraus

Büro: Dorfstraße 31, 85241 Hebertshausen
OT Prittlbach

Telefon (Tag und Nacht) 0 81 31 / 33 30 70
Telefax 0 81 31 / 33 30 711

E-Mail: info@bestattungenkraus.de

Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar.
Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Mythen und Wahrheit im Wald – Fortbildung für Pädagogen



Wald ist für viele ein wunderbares Anti-Stress-Mittel. Der Geruch des Waldes, Licht und Schatten im Wechsel, die vielen Varianten und Schattierungen von Grün, aber auch das angenehm kühle, ausgeglichene Waldklima, die Geräusche von Wind und Wasser, Vogelstimmen – all das wirkt erholsam und positiv. Zudem ist der Besuch im Wald in Mitteleuropa nur mit wenigen und in der Regel gut zu vermeidenden Risiken verbunden.

Um all denjenigen, die von Berufswegen mit Kindern Zeit im Wald verbringen, fundiertes Wissen an die Hand zu geben,

veranstalteten die Försterin Lisa Schubert und Franz Knierer vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eine Fortbildung dazu. Eingeladen waren alle Umweltbildner, Waldpädagogen und vor allem (Wald-)Kindergärtner.

Bei schönstem Wetter wurden beim Waldkindergarten in Hebertshausen viele Themen behandelt. So lernten die Teilnehmer unter anderem, dass die größte Gefahr von Zecken ausgeht, aber durch schnelles Entfernen die Möglichkeit einer Krankheitsübertragung stark reduziert werden kann. Auch helle Klamotten, die Hose in die So-

cken stecken und gutes Absuchen nach dem Waldausflug können verhindern, dass die Tiere sich überhaupt festbeißen. Die schönen Waldbeeren führten zur Frage nach Fuchsbandwurm. So erfuhren die Pädagogen, dass die wenigen Fälle pro Jahr hauptsächlich Hunde- und Katzenbesitzer betreffen und nur der Verzehr von Erdbeeren (ungewaschen auf dem Erdbeerfeld) das Ansteckungsrisiko etwas erhöht. Als Vorbeugung soll kein Fuchs Kot angefasst werden und auch Hunde davon fern gehalten werden. Überraschend war auch für viele, dass Deutschland seit 2008 offiziell

frei von terrestrischer Tollwut ist und bei uns nur Gefahr besteht, wenn Haustiere aus Afrika und Asien ohne die entsprechenden Impfvorschriften einzuführen eingeführt werden. Selten tragen Fledermäuse die Krankheit. Daher sollten verletzte Tiere nur mit Handschuhen angefasst und zur nächsten Auffangstation gebracht werden.

Abschließend wurden allgemeine Verhaltensregeln im Wald und im Umgang mit Wildtieren besprochen. Zur Auflockerung spielten alle Teilnehmer mit Freuden verschiedene Waldpädagogik-Aktivitäten, die sie in ihren Alltag mit den Kindern einbauen können. So verging ein interessanter und vielfältiger Nachmittag und die Freude und das Wissen über den Wald ist noch ein bisschen mehr geworden.

*Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten*

Die nächste Ausgabe
vom Steinbock erscheint
Anfang Juni 2018

Redaktionsschluss für diese
Ausgabe ist der 11. Mai 2018.

Anzeigenschluss ist Freitag,
der 11. Mai 2018
jeweils um 12.00 Uhr



Bioputen

Spezialitäten aus eigener Herstellung

Simon u. Barbara Wallner
Goppertshofen 5
85241 Hebertshausen

Tel.: 0 81 31/7 92 12
Fax: 0 81 31/8 14 56
info@wallners-bioputen.de

www.wallners-bioputen.de

wallner`s



bioputen

Hofverkauf:

Do., Sa. 8.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Giacalone GmbH



- SPENGLEREI
- DACHDECKEREI
- FLACHDÄCHER
- FASSADENVERKLEIDUNG

Seit 1980 fachlich kompetent und bewährt in Qualität und Ausführung

Gewerbestraße 6 • 85241 Hebertshausen
TEL. 08131/271 72-0 Fax 08131/271 72-29
www.giacalone.de • post@giacalone.de

Kinderschutztraining im Kindergarten St. Peter in Ampermoching

Gerade im letzten Kindergartenjahr, bevor die Kinder in die Schule kommen, ist es notwendig, das Thema „Selbstbehauptung“ aufzugreifen. Die Eltern haben nicht unbegründet die Sorge um die Sicherheit ihrer Kinder, wenn diese den Schulweg allein bewältigen sollen. Leider ist Gewalt gegen Kinder ein Thema, das uns alle betrifft. Umso größer war der Wunsch nach einem Kursangebot, welches das Thema intensiv aufgreift und die Kinder im Verhalten vor allem gegenüber Fremden sensibilisieren soll.

In Zusammenarbeit mit unserm Elternbeirat konnten wir die Organisation KIDS PRO gewinnen, die bereits seit einigen Jahren erfolgreich ihr Kinderschutztraining anbietet. Erfreulicherweise fand sich für das Projekt auch ein Sponsor. So übernahm Airport Munich/Bildungssponsor die Hälfte der Kosten.



Dadurch konnte der Selbstkostenbeitrag für die Eltern deutlich reduziert werden.

Die Eltern unserer Vorschulkinder wurden in einem Elternabend über die Programminhalte ausführlich informiert. An vier Vormittagen durften die Kinder für jeweils 1 ½ Stunden in das Thema eintauchen.

Zu den Kursinhalten gehörte zum Beispiel die Erarbeitung der Personenkreise – Familienkreis, Verwandtenkreis, Freundes- und Bekanntenkreis und „Fremdenkreis“ mit flüchtigen Bekannten und Fremden. Verhaltensregeln gegenüber Fremden wurden erarbeitet. Auch wurde über Gefühle gesprochen und über den eigenen Körper, der nur einem



selber gehört. Außerdem wurde über Hilfsmaßnahmen im Notfall gesprochen. Vertieft wurden die Themen durch viele Bewegungsspiele, wie z.B. „Der Wolf im Schafspelz“ und den Bilderbüchern „Ich geh 'doch nicht mit jedem mit“ und „Pass auf dich auf“.

Die Möglichkeit in der letzten Kursstunde teilzunehmen wurde von vielen Eltern gerne angenommen. Da konnten sie sich überzeugen, mit welcher Freude und Begeisterung ihre Kinder mitagieren und wieviel sie gelernt haben. Das Selbstbewusstsein der Kinder ist nach diesen vier Kurseinheiten deutlich gestiegen. Sie sind nun gut gerüstet für die Anforderung des Schulalltags.

Das Kinderschutztraining wird nach dem großen Anklang wohl nicht zum ersten und letzten Mal stattgefunden haben.

Text und Bild: Gabi Giosele

Abendflohmarkt im Kindergarten St. Georg

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Georg veranstaltet am 16.03.2018 wieder einen Abendflohmarkt in den Räumlichkeiten des Kindergarten.

Beginn: 20:00 Uhr

Der laufende Meter Tisch kostet 2 €, eine Bierbank kann für 4,50 € gemietet werden.

Für die Verpflegung ist eine Bar und Fingerfood organisiert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die die Vorsitzende des Elternbeirats, Frau Veronika Quaring, E-Mailadresse: eb.kiga.stgeorg@gmx.de. Die Anmeldung für den Flohmarkt erfolgt ausschließlich über diese Adresse.

Mit Bewegung durch das Krippenjahr

Für Kinder ist regelmäßige Bewegung sehr wichtig. Auch in der Kinderkrippe St. Peter ist es uns ein großes Anliegen dem Bewegungsdrang der Kinder nachzukommen.

Egal ob im Freien, mit dem Bobbycar, Laufrad fahren, rutschen und klettern oder auch durch gezielte Bewegungseinheiten im Gruppenraum.

Die Kinder dürfen sich mit Rollbrettern, Schwungtuch und Balancierparcours austoben. Auch Tisch und Stühle werden teilweise in einen Erlebnisparcours verwandelt.

In zwei Wochen beginnt immer montags unser Bewegungsprojekt. Hierfür dürfen wir den Turnraum des Kindergarten St. Peter nutzen. Frau Daniela Pellegrini wird zusammen mit Michaela Lambrecht ein Bewegungsprojekt in Kleingruppen durchführen. Unsere Krippenkinder freuen sich schon darauf!



Gutscheinzeit im BRK Hort



Der Weihnachtsgutschein in diesem Jahr lief ganz unter dem Motto „Zeit für uns“. So konnten sich die Papis mit ihren Söhnen bei Sport, Spiel und Spaß in der Turnhalle austoben, die Mädchen kamen mit ihrer Mama zum filzen.

Gemeinsam wurde zuerst beratschlagt, was gemacht werden soll und mit welchen Farben. Dann ging es auch schon los: mit Filzwolle, warmem Wasser und Seife entstanden wahre Kunstwerke.

Die Belohnung für zwei Stunden walken, kneten, auffädeln und nähen konnte sich sehen lassen: es entstanden tolle, sehr individuelle Ketten, Armbänder und Girlanden.

Mit Tee und Keksen fand die Aktion einen gemütlichen Abschluss, es hat sehr viel Spaß gemacht!

Demeter Bio-Spezialitäten
tägl. **MÜHLEN-frisch**
für Sie gebacken



POLZ
BÄCKEREI
KONDITOREI

Ampermoching
Telefon 08139/6110

Filiale Röhrmoos
Telefon 08139/92072

Filiale Haimhausen
Telefon 08133/994561

Backshop EDEKA Ampermoching
Telefon 08139/995267

www.baeckerei-polz.de

Gemeinde Hebertshausen



Stellenangebot

Die Gemeinde Hebertshausen sucht für ihre Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten und Kinderkrippe) in Ampermoching zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Kinderpfleger/in in Voll- oder Teilzeit

sowie eine/n

Erzieher/in in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen

- unbefristete Arbeitsverträge
- arbeiten in einem jungen, engagierten Team
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in unseren Einrichtungen
- fachbezogene Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD
- Ballungsraumzulage und ggf. Kinderzulage
- elektronische Zeiterfassung
- sowie die Tätigkeit in modern ausgestatteten Einrichtungen.

Ihr Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere die Betreuung von Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren (Kinderkrippe) und von Kindern im Alter von 2,5 – 6 Jahren (Kindergarten) sowie pädagogisches und gruppenübergreifendes Arbeiten im Team.

Wir wünschen uns

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kinderpfleger/in, Erzieher/in oder gleichwertige Qualifikation
- Engagement und kreativer Einsatz
- Einfühlungsvermögen und selbständige Arbeitsweise
- sowie Teamfähigkeit und Flexibilität.

Bitte senden sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post (Gemeinde Hebertshausen, Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen) oder per E-Mail (stadtler@hebertshausen.de) zu.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Stadler, Telefon 0 81 31 / 2 92 86-1 20 oder Frau Giosele, Telefon 0 81 39 / 74 75 (Gesamtleitung Kindergarten u. Krippe)

■ Thomas Wallner
Dipl. Ing. (FH)
Beratender Ingenieur

■ Goppertshofen 2
85241 Hebertshausen

■ Tel.: 08131 - 350360
Fax: 08131 - 350361
ib-wallner@t-online.de

Planung
Statik
Bauleitung



Die Geschichtswerkstatt präsentiert sich

Es ist wieder so weit! Die Heimatforscher der „Geschichtswerkstatt im Landkreis Dachau“ präsentieren die Ergebnisse der Forschungsarbeit zum Thema „Die 50er Jahre-Wirtschaftswunder und Verdrängung“.

Die 50er Jahre waren eine Zeit des Aufbruchs. Doch was steckte hinter der Zeit des Rock'n'Roll, Petticoat, Nierentisch und Isetta. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Geschichtswerkstatt haben in zweijähriger Forschungsarbeit ein vielschichtiges Bild gezeichnet. Es zeigt, wie Zeitzeugen das Wirtschaftswunder im Landkreis Dachau erlebt haben, wie sich die Berufswelt gewandelt hat, welche Freizeitvergnügen man sich geleistet hat und wie es Flüchtlingen und Heimatvertriebenen in ihrer neuen Heimat erging. Die Forschungen verdeutlichen aber auch, wie sehr man die Erinnerungen an den Nationalsozialismus verdrängt hat. Heide Bossert für Hebertshausen sowie Josef Glas und Thomas Schlichenmayer für Ampermoching, haben dazu etliche Dokumente und Ausstellungstücke zusammengetragen. Die Wanderausstellung wird zunächst ab dem 21. Februar 2018 bis zum 9. März 2018 im Hauptgebäude der Sparkasse Dachau gezeigt. Danach „wandert“ sie nach Haimhausen, bevor sie ab dem 4. Mai 2018 im Rathaus in Hebertshausen zu sehen sein wird. Das Forscherteam sucht noch geeignete Ausstellungstücke aus der Zeit der 50er Jahre, wie z. B. Haushaltsgeräte, landwirtschaftliche Geräte, Dokumente und Fotos. Wer etwas für die Ausstellung zur Verfügung stellen möchte, wendet sich an Heide Bossert, Telefon 0 81 39 / 5 34, Josef Glas, Telefon 0 81 39 / 72 17 oder Thomas Schlichenmayer, Telefon 0 81 39 / 61 94.

Ampermoching, im Februar 2018, Schl.



115 jähriges Gründungsfest 2018 KBMV Hebertshausen e.V.

Donnerstag, 19. Juli 2018
Bieranstich mit politischem Abend

Freitag, 20. Juli 2018
Zoidparty mit DJ Staub.Sepp



Samstag, 21. Juli 2018
Kabarettabend mit Chris Boettcher

Sonntag, 22. Juli 2018
Festsonntag mit der
Partyband Pitch Black



Saxndi, do mias ma hi!

www.burschen-maedchenverein-hebertshausen.de

Notrufe

Polizeinotruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Krankentransport	19 222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf Bayern	0 89 / 19 240
Telefonseelsorge	
Katholisch	0 800 / 111 0 222
Evangelisch	0 800 / 111 0 111
Frauennotruf tgl. 24 Std.	2 63 99
Tierschutzverein Dachau e. V.	0 81 31 / 5 36 36

Störungsdienste

Störungsdienst ESB Gas	0 800 / 0 37 23 72
Störungsdienst Bayernwerk AG	09 41 / 28 00 33 66

Mit Ihren Anzeigen in dieser Publikation erreichen Sie eine große Leserschaft in Ihrer Region; gut fürs Geschäft, gut fürs Image!

So binden Sie Ihre Kunden und gewinnen Neukunden für Ihre Leistungen.

Sie haben Fragen?
Gerne sind wir für Sie da!

REBA-Verlag GmbH Freising
Tel. 0 81 61 / 7 87 14 22
E-Mail: info@reba-verlag.de



Ich bedanke mich bei allen Firmen und Gewerbetreibenden für die freundliche Aufnahme und das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf eine weiterhin so angenehme und gute Zusammenarbeit mit Ihnen.


Ernestine Reinbacher
REBA-VERLAG GmbH



IMPRESSUM:

Herausgeber: REBA-VERLAG GmbH, Obere Hauptstraße 36, 85354 Freising
Telefon 0 81 61 / 7 87 14-22, Telefax 0 81 61 / 7 87 14-23, info@reba-verlag.de
Amtsgericht München HRB 212899

in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hebertshausen, Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen, Telefon 0 81 31 / 2 92 86-0, poststelle@hebertshausen.de, und den erwähnten Einrichtungen.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Artikel zu kürzen. Alle gelieferten Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der Autoren. Für den Inhalt der gelieferten Textbeiträge sind allein die Verfasser verantwortlich, sie stellen keine Meinungsäußerung der Redaktion bzw. des Herausgebers dar. V.i.S.d.P.: REBA-VERLAG GmbH

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Leserbriefe und gelieferte Textbeiträge – nicht, gekürzt oder in Auszügen – zu veröffentlichen. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

Nachdruck, auch auszugsweise sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen.

Verteilung: Das Informationsblatt „Der Steinbock“ erscheint 4 x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Druck: FIBO Druck u. Verlags GmbH, 82061 Neuried

„Fast“ völlig schwerelos ...

Seit dem 25.01.2018 bietet der SV Ampermoching in Kooperation mit dem Förderverein der Grund- und Mittelschule Hebertshausen Akrobatik an. Der neue Kurs findet Donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle Hebertshausen statt. Teilnehmen können Kinder im Alter zwischen 6 bis 10 Jahren die uneingeschränkt sporttauglich sind.

Das Training am Luftring, oder auch Aerial Hoop, zählt nebst Vertikaltuch, Vertikalseil usw. zu den Disziplinen der Luftakrobatik. Diese Sportart fördert insbesondere die körperlichen Grundfähigkeiten: Kraft, Koordination und Beweglichkeit.

Mental stärkt sie das Selbstbewusstsein, die Körperwahrnehmung und die Konzentrationsfähigkeit.

Die Ziele der sportlichen Aktivität in unserem Kurs sind nicht am Leistungssport orientiert. Neben der Steigerung bereits genannter körperlichen und geistigen Fähigkeiten der Kinder wollen wir, dass die jungen Teilnehmer Freude an Bewegung erfahren und mehr Vertrauen auf die eigenen Fähigkeiten gewinnen. Ein sehr nützliches „Mitbringsel“ dieser Sportart ist auch die Erfahrung und realistische Einschätzung der eigenen Grenzen. Den Kurs leitet Bernadett Ágasvári stu-

dierte und aktiv unterrichtende Sportlehrerin, Übungsleiterin mit B-Lizenz für Sport in der Rehabilitation und Trainerin für die Sportart Turnen.

Die Übungsleiterin trainiert selbst seit 2015 am Luftring und ist stets bemüht ihr Wissen und Können in diesem Bereich ständig zu erweitern.

Wer Interesse hat und ein Probetraining machen möchte, kann sich gern jederzeit unter der Nummer 01 76 / 20 19 40 50 anmelden.

Wir freuen uns ...

Bericht SV Ampermoching



Bild: ba



KÜCHENSTADEL
+WOHNMÖBEL

Wir machen uns stark für Sie

Indersdorfer Straße 11
85241 Ampermoching
Tel. 0 81 39 / 76 67
Fax 0 81 39 / 77 20



www.kuechenstadel.de

Naturheilpraxis



Petra Wallner
Heilpraktikerin
Ernährungsberatung nach
Dr. J. von Budwig und
funktionellen Lebensmitteln
Invasive Therapien

Manfred Wallner
Heilpraktiker
Schmerztherapie LnB
Kinesiologie
Allergien
„Schmerz-frei-Wochen“



Informationen zu Behandlungsmethoden und Therapiekonzepten erhalten Sie auf unserer homepage.
AusbilderIn für Erste Hilfe Kurse – betrieblich, privat, speziell – in Kooperation mit ADAC „gelbhilft“

Freisinger Str. 14, 85241 Hebertshausen, Tel. 08131-33 59 400, info@heilpraxis-wallner.de, www.heilpraxis-wallner.de